



# P F A R R B L A T T

VOM 15. OKT. – 13. NOV. 2022

AUGUSTINERPFARREI ST. MARIA MAGDALENA MÜNNERSTADT  
ST. CYRIAK ALTHAUSEN, ST. SEBASTIAN BRÜNN  
ST. MICHAEL BURGHAUSEN, ST. MICHAEL REICHENBACH  
KLOSTERKIRCHE ST. MICHAEL MÜNNERSTADT

**ICH WILL EUCH  
ZUKUNFT  
UND HOFFNUNG  
GEBEN.**

Jer 29,11

**missio**

**Sonntag der  
Weltmission**  
23. OKT. 2022

[www.missio.com](http://www.missio.com)



Beispielland Kenia

## „Sonntag der Weltmission“ - und worin sehe ich meine „Mission“?

Mission war für manche lange Zeit eher negativ behaftet. Man dachte an die Eroberung Amerikas im 16. Jahrhundert, nach der Entdeckung des Kontinentes durch Christoph Columbus; an Zwangstaufen oder an Unterdrückung von Menschen in der Kolonialzeit.

Nach einiger Zeit, v.a. nach dem unabhängig werden vieler ehemaliger Kolonialstaaten, erkannte man, dass Mission immer auch mit aktiver Entwicklungshilfe einhergehen muss, um glaubhaft und überzeugend zu sein. Ein positiver Wandel setzte ein...

Eine ähnliche Entwicklung machte auch unsere Arbeit im Kongo: inzwischen haben sich nahezu alle Europäer zurückgezogen. Das Vikariat Kongo wurde gegründet und die einheimischen Mitbrüder haben die Ausbildung und die Seelsorge eigenständig in die Hand genommen - wenn sie finanziell wohl auch noch länger Unterstützung brauchen, da ihnen die dortigen Bischöfe keine Gehälter zahlen oder andere finanzielle Unterstützung geben können.

Am 23. Oktober begehen wir in der Kirche wieder den „Sonntag der Weltmission“. An diesem Tag werden wir auch wieder einen **Jugendgottesdienst** feiern - vorbereitet und mitgestaltet von MinistrantInnen und musikalisch umrahmt von der Band „Magdala“.

Bei einem Vorbereitungstreffen stellte sich uns die Frage: „**Was ist meine Mission?**“ „Was sehe ich als ein persönliches Herzensanliegen, für das ich mich in der Freizeit stark mache? Für das ich etwas einsetze an Zeit und Energie, weil es mir wichtig ist.“

Und für uns alle stellt sich die Frage: „Wo lebe ich Glauben und tue etwas dafür, dass dieser überzeugend weitergegeben wird, dass er weiter lebt?“

In unserer Kirche nimmt die Zahl der hauptamtlichen MitarbeiterInnen ab und deren Aufgabenbereiche zu. Gemeinden und „pastorale Räume“ werden größer und der persönliche Kontakt wird zwangsläufig weniger. Mitgliederzahlen gehen zurück. Taufen sind nicht mehr selbstverständlich. Auch nimmt bei sehr vielen in unserer Gesellschaft das „Glaubenswissen“ ab und was vor einigen Jahren noch selbstverständlich war an Traditionen, wird von vielen nicht mehr gepflegt oder ist oftmals nicht mal mehr bekannt. Und was die Glaubenspraxis betrifft, so spricht man immer öfter davon, dass aus der „Volkskirche“ eine „Überzeugungskirche“ geworden ist.

Wo sehen Sie für sich Möglichkeiten, Ihren Glauben weiterzugeben und für ihn einzutreten? Wo sehen Sie ihre persönliche „Mission“ von Glaubenserhalt und Weitergabe? Es vollzieht sich seit einiger Zeit ein Umbruch in unserer Kirche, ein Wandel. Welche neuen, andere Früchte bringt er hervor?

P. Rudolf



Weltmissionssonntag Jugendwelt - Bild Mission  
in: Pfarrbriefservice.de

**Samstag 15.10.2022 Hl. Theresia von Avila**

Brünn 18.30 VAM für den pastoralen Raum  
Roland Scheuring, Fam. Bocklet u. Brand

**Sonntag 16.10.2022 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Pfarrkirche 10.30 MF Elisabeth Wenzel-Spiller  
Jutta u. Heinrich Scheublein  
Helga, Irmgard u. Leo Pfennig u. Angehörige  
Josef Pascher u. Angehörige  
Anni u. Gabriele Balling  
Heidi Holzheimer

14.30 Tauffeier

Klosterkirche 08.30 MF Georg Blank

Talkirche 14.00 Rosenkranzandacht

Burghausen 09.00 MF mit Taufe  
Fam. Reuscher u. Kiesel  
Willi Beck u. Angehörige  
Andreas Hein u. verstorb. Angehörige

Reichenbach 10.30 MF FAMILIENGOTTESDIENST zum Erntedank  
Edwin Back u. Angehörige  
Artur Hillenbrand u. Angehörige  
Zur Danksagung u. verst. Eltern Hillenbrand u. Büscher



**Montag 17.10.2022 Hl. Ignatius von Antiochien**

Althausen 18.00 MF nach Meinung  
anschl. EWIGE ANBETUNG

**Dienstag 18.10.2022 Hl. Lukas**

Pfarrkirche 16.30 MF zur EWIGEN ANBETUNG  
Fam. Friedrich u. Babette Schäfer  
anschl. Anbetung

18.30 Vesper zum Abschluss

Klosterkirche 08.00 MF Theo Seger, leb. u. verstorb. Angehörige

Reichenbach 18.00 Rosenkranzandacht, anschließend  
18.30 MF Reinhold Greubel u. Angehörige  
Viktoria u. Anneliese Heiß  
Stefan, Elisabeth, Otto u. Irena Jungklaus  
Waldemar Back

**Mittwoch 19.10.2022**

Klosterkirche 18.30 MF Maria u. Longin Halbig, leb. u. verstorb. Angehörige  
Eva-Maria Hoffmann u. Angehörige  
Joachim Wohlfromm u. Familie  
Herbert u. Maria Kröckel

**Donnerstag 20.10.2022**

Klosterkirche 08.00 MF Albert u. Maria Langhaeuser u. Eltern

**Freitag 21.10.2022**

Klosterkirche 08.00 MF Lebendiger Rosenkranz  
Verstorbene d. Familie Büchs

Brünn 18.30 MF nach Meinung  
anschl. EWIGE ANBETUNG

**Samstag 22.10.2022**

Burghausen 18.30 VAM für den pastoralen Raum  
Johanna u. Bruno Katzenberger u. Angehörige  
Lydia u. Alfred Back

**Sonntag 23.10.2022 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Kollekte: Weltmission**

Pfarrkirche 10.30 MF JUGENDGOTTESDIENST  
Theo Seger, leb. u. verst. Angehörige  
Helga u. Otto Kiesel  
Wolfgang Kern (von der Kolpingsfamilie)  
Günter Werner, verst. Angeh. Fam Werner-Diemer  
Else u. Josef Wohlfromm u. Angeh., Maria u. Fritz  
Jentsch u. Angehörige  
Ernst Glasauer



Klosterkirche 08.30 MF Bernd Atzert  
Friedolin Wald, Eltern Seit u. Hein  
Dr. Erwin u. Martha Alzheimer, leb. u. verstorb. Angehörige

18.30 Vesper

Talkirche 14.00 Rosenkranzandacht



Althausen 10.30 MF Erika Bieber  
Anna u. Johann Rieff

Reichenbach 09.00 MF Ewald u. Theresia Müller  
Franz Seith u. Angehörige

14.30 Tauffeier

**Montag 24.10.2022 Jahrestag der Weihe des Doms zu Würzburg**

Althausen 18.00 Rosenkranzandacht, anschl.  
18.30 MF nach Meinung

**Dienstag 25.10.2022**

Klosterkirche 08.00 MF Verst. Angeh. Fam. Jaksch u. Beck  
Schwester Hadaburgis

Reichenbach 18.00 Rosenkranzandacht, anschließend  
18.30 MF Reinhold Beck, Eltern u. Schwiegereltern  
Konrad, Fritz u. Willibald Bach

**Mittwoch 26.10.2022**

Klosterkirche 18.30 MF Inge Tölle, leb. u. verstorb. Angehörige

**Donnerstag 27.10.2022**

Klosterkirche 08.00 MF Gertrud Neff

**Freitag 28.10.2022 Hl. Simon u. Hl. Judas**

Klosterkirche 08.00 MF Hermann Janson

**Samstag 29.10.2022**

Reichenbach 18.30 VAM Siegfried u. Josefa Erhard

**Sonntag 30.10.2022 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Pfarrkirche 10.30 MF Lebende u. Verstorbene d. Fam. Schwarz u. Beck  
14.30 Verstorb. Egid Schlembach  
Tauffeier

Klosterkirche 08.30 MF Bernd Atzert

Talkirche 14.00 Rosenkranzandacht

Burghausen 09.00 MF Karl Zakravsky u. Angehörige



**Montag 31.10.2022**

Althausen 18.30 VAM zu ALLERHEILIGEN  
für Verstorbene u. Gefallene der Gemeinde Althausen

**Dienstag 01.11.2022 ALLERHEILIGEN - Hochfest**

- Pfarrkirche 10.30 MF Barbara Schuhmann  
Elfriede u. Ernst Mangold  
Eltern Schlott Barbara u. Ernst  
Wolfgang, Oskar u. Berta Kern  
Paul u. Maria Kielinger  
Helmut u. Renate Kielinger-Gschlößl
- 14.00 GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
- Klosterkirche 08.30 MF Klara Hofmann u. Fam. Alfred Seit
- Althausen 15.30 GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof  
18.30 Rosenkranzandacht auf dem Friedhof
- Brünn 09.00 MF für Gefallene u. Vermisste der Kirchengemeinde Brünn  
Ludwig u. Veronika Büttner u. Fam. Schelenz  
Julius u. Irene Bulheller u. Angehörige
- 17.00 GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof
- Burghausen 10.30 MF Fam. Reuscher u. Pfisterer  
Dieter Kiesel, Fam. Kirchner u. Hehn  
Bertram Becker u. Angehörige
- 14.00 GRÄBERSEGNUNG auf dem Friedhof  
18.00 Rosenkranz auf dem Friedhof
- Reichenbach 09.00 MF Verstorb. Fam. Hillenbrand, Illig, Büscher u. Katzenberger  
Edeltraud u. Raimund Back u. Angehörige
- 14.00 Prozession zum Friedhof u. GRÄBERSEGNUNG  
18.00 Rosenkranzandacht auf dem Friedhof



**Mittwoch 02.11.2022 Allerseelen**  
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- Pfarrkirche 18.30 MF Feierliches Requiem  
für die Verstorbenen seit Allerseelen 2021  
Leb. u. Verstorbene d. Fam. Reis-Schwarzkopf



**Donnerstag 03.11.2022**

- Klosterkirche 08.00 MF Maria Schmitt

**Freitag 04.11.2022 Hl. Karl Borromäus**

- Klosterkirche 08.00 MF Josef u. Hilde Zwierlein u. Angeh. Zwierlein-Wehner
- Brünn 18.30 MF Requiem zu Allerseelen  
für die Verstorbenen der Gemeinde Brünn

**Samstag 05.11.2022**

Reichenbach 18.30 VAM Günther Back, Eltern u. Schwiegereltern  
Verstorbene d. Fam. Bach u. Krämer  
Leo Nöth u. Rudolf Parg u. Angehörige

**Sonntag 06.11.2022 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Pfarrkirche 10.30 MF Günter Seit u. Angehörige  
Paula u. Erich Köhler  
Walter Back u. Angehörige  
Edgar Rentsch u. Angehörige  
Anna Schleusinger u. Fam. Wiener

Klosterkirche 08.30 MF Walter Schmitt, leb. u. verstorb. Angehörige  
Friedolin Wald, Eltern Seit u. Hein  
18.30 Vesper

Brünn 09.00 MF Otto Rabl, Martha u. Anton Schmitt u. Luitgard Lenhart

Burghausen 10.30 MF Requiem zu Allerseelen  
Paula Werner u. Angehörige  
Fam. Nöth u. Angehörige  
Edmund u. Simone Fries u. Angehörige  
Manfred Trescher u. Angehörige  
14.30 Tauffeier

**Montag 07.11.2022**

Althausen 18.30 MF Verstorbene der Fam. Braun u. Simon

**Dienstag 8.11.2022**

Klosterkirche 08.00 MF Josef Pascher u. Angehörige

Reichenbach 18.30 MF Requiem zu Allerseelen  
Theobald Jungklaus u. Angehörige  
Für die Verstorbenen der Gemeinde Reichenbach seit  
Allerseelen 2021

**Mittwoch 09.11.2022 Weihetag der Lateranbasilika**

Klosterkirche 18.30 MF Inge Tölle, leb. u. verst. Angehörige

**Donnerstag 10.11.2022 Hl. Leo der Große, Papst**

Klosterkirche 08.00 MF Erna Hümpfner u. Angehörige

**Freitag 11.11.2022 Hl. Martin**

Klosterkirche 08.00 MF Fam. Julius Ott u. Angehörige

<b>Samstag</b>	<b>12.11.2022</b>	<b>Hl. Josaphat</b>
----------------	-------------------	---------------------

Burghausen	18.30 VAM	Gabriele, Ernestine u. Emil Müller Christel Schmitt (Gartenbauverein)
------------	-----------	--

<b>Sonntag</b>	<b>13.11.2022</b>	<b>33. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
----------------	-------------------	-----------------------------------

<b>Volkstrauertag</b>	Zählung d. Gottesdienstbesucher
-----------------------	---------------------------------

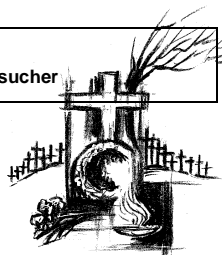
Pfarrkirche	10.30 MF	Irmgard Ortner u. verst. Angehörige Wolfgang Kern (Obst- u. Gartenbauverein)
-------------	----------	---

Klosterkirche	08.30 MF	Georg Blank
---------------	----------	-------------

Althausen	10.30 MF	Heinrich u. Elsa Hein Hubert May u. Verstorbene d. Fam. May u. Bieberich Konrad Beck
-----------	----------	--

Reichenbach	09.00 MF	Ludwig Wilm u. Angehörige Rüdiger Behr u. Angehörige Julius u. Elfriede Wilm u. Angehörige
-------------	----------	--

Friedhof	16.30	ANDACHT zum VOLKSTRAUERTAG
----------	-------	----------------------------



---

### Beichte oder Beichtgespräch:

**Samstag, 15.10. und 26.11.2022 von 10.00 bis 11.00 Uhr**

Treffpunkt: Im Vorraum der Klosterkirche –

Beichtwillige werden dort abgeholt; Beichte in der Sakristei

**Oder nach telefonischer Vereinbarung mit einem der Priester:**

P. Rudolf: (09733) 81 14-28

P. Markus: (09733) 81 14-53

P. Gregor: (09733) 78 74 14-14

P. Arno (09733) 78 74 14-05

### Erteilung der Krankenkommunion

bitte im Pfarrbüro anmelden (☎ 09733 / 9630)



---

### Wir beten für unsere Verstorbenen:

Herrn Bernd Atzert, Münnerstadt, 68 Jahre

Herrn Adolf Bannert, Münnerstadt, 85 Jahre

Herrn Erich Fischer, Münnerstadt, 95 Jahre

Frau Isolde Henneberger, Münnerstadt, 82 Jahre

Frau Anna Wiener, Reichenbach, 90 Jahre

Herrn Erhard Beck, Reichenbach, 84 Jahre







Das Sakrament der Taufe empfang:  
Clara Hermine Sauer, Reichenbach

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:  
Tobias u. Lena Trägner, Reichenbach



## Firmung

In den nächsten Wochen werden die angehenden Firmlinge wieder mit einem persönlichen Brief zur Vorbereitung auf dieses Sakrament eingeladen: Dies betrifft alle Jugendlichen, die jetzt in der 7. Klasse (oder höher) und damit zur Firmung bereits 13 Jahre oder älter sind. Voraussichtlich wieder im Juni wird den Jugendlichen die Firmung gespendet werden. (Der genaue Ort, der Termin und der Firmspender stehen noch nicht fest).

Zu einem Treffen mit den Jugendlichen und auch zu einem Elternabend werde ich vor der Adventszeit einladen. Die Gruppentreffen selbst werden erst nach den Weihnachtsferien beginnen.

In der Zeit der Vorbereitung brauchen wir auch wieder Eltern, die die Jugendlichen in diesen Wochen in den Gruppentreffen begleiten - vorbereitet durch mich. Selbstverständlich werde ich diesen wieder komplett ausgearbeitete Gruppenstunden (und auch Materialien) zur Verfügung stellen.

Ab diesem Jahr werden wir die Firmvorbereitung in Kooperation mit allen Gemeinden in unserem „Pastoralen Raum“ (Pfarreiengemeinschaft Münnerstadt, PG „Johannes-Maria-Vianney um Seubrigshausen, sowie „PG im Lauertal“) durchführen. Ich darf Sie alle jetzt schon einladen, die Jugendlichen mit Ihrem Interesse und Wohlwollen und mit Ihrem Gebet um Gottes guten Geist zu begleiten.

P. Rudolf



Motivplakat by bonifatiuswerk aus:  
pfarrbriefservice

## neuer Kurs:

# Ausbildung als Gottesdienst-Beauftragte(r)

Die Zahl der Priester, Diakone, GemeindereferentInnen - ob Diözese oder landesweit - nimmt ab, auch bei uns, im Pastoralen Raum. Die Anzahl an Messfeiern und sonstigen Gottesdiensten in den Gemeinden kann im bisherigen Umfang nicht aufrecht erhalten werden. In unserem Pastoralen Raum, auch in unserer Pfarrei Münnerstadt, wird dies in den nächsten Monaten deutlich werden.

***Es sei denn ...***

***Sie als Gläubige trauen sich zu, selber Gottesdienste zu leiten.***

Das kann man lernen. Laien können das - das haben Sie in den letzten zehn Jahren immer wieder erlebt, wenn unsere Gottesdienst-Beauftragten des Kurses 2010/11 die Feiern geleitet haben - ob Wort-Gottes-Feiern am Sonntag, Rosenkranz- oder Maiandachten, Friedhofsgänge oder Vespern, Lobpreis-Gottesdienste, Anbetungsstunden oder Musik und Meditation, Bergzeiten oder Prozessionen, Novenen und noch viele mehr.

Nun bieten wir im Pastoralen Raum einen neuen Kurs für Interessierte an.

Der Kurs ist gründlich: ca. 1,5 Jahre mit einem Abend monatlich und 1-2 Samstagen. Denn Sie sollen sich kompetent und sicher fühlen.

Der Kurs ist bereichernd: für die eigene Spiritualität und für das Wissen um Bibel und Glauben.

Der Kurs ist ermutigend: Sie werden Dinge ausprobieren (und können), die Ihnen bisher nicht vertraut sind.

Der Kurs kostet Sie nichts: außer Ihrer Zeit zur regelmäßigen Teilnahme und einem kleinen Sprung über Ihr Zögern.

Anmeldung und Gespräch über offene Fragen: im Pfarrbüro, bis 15.12. 22

Leitung Past-Ref. Bernhard Hopf, P. Markus und weitere Referenten

Beginn Fastenzeit 2023

Teilnehmer ab 5 Personen findet der Kurs statt

Ort bei uns im Pastoralen Raum Münnerstadt

Unabhängig davon, wie oft sie danach Gottesdienste leiten werden bzw. wollen, werden Sie, und durch Sie ihre Gemeinde, von diesem Kurs profitieren. Ich freue mich schon auf den ersten Abend.

P. Markus

## Frühling im Herbst ...

Für Anfang Oktober hat die Diözese Würzburg ihre geraden und ungeraden Weihe-Jubilare zu einigen Tagen der Besinnung und Fortbildung nach Bad Bocklet eingeladen. Über 30 Priester, vom Ältesten (65 Jahre geweiht) bis zum Jüngsten (10 Jahre geweiht) waren versammelt.

Sowohl die Gespräche am Abend beim Schoppen, als auch die Impulse zur Besinnung und Fortbildung drehten sich häufig um das miserable Image der Kirche in der Öffentlichkeit. Die vielen Kirchenaustritte aus Enttäuschung, die Spannungen beim Synodalen Weg, die Streitereien unter den Bischöfen, die Sturheit einzelner, das Misstrauen im Vatikan zur Lage in Deutschland - das wurde alles angesprochen.

Aber auch, wo es Hoffnung gibt.

Zu den Besinnungszeiten bin ich gerne in den Kurpark gegangen, habe mir eine Bank gesucht, hab geschaut und sinniert.

Da ist mir aufgefallen (eigentlich fällt es mir schon seit Mitte September auf): Wie wunderbar frisch und jung und kräftig und noch hellgrün überall das Gras wieder sprießt. Wie im Frühling. Nachdem im Sommer alles so vertrocknet, verdorrt, abgestorben war, braun statt grün, fast grau; die Hoffnung auf Regen erloschen. Die Bäume im Park dagegen färben sich jetzt herbstlich, erste Blätter fallen ab. Dieser Kontrast hat mich berührt:

Das Vertrocknete, fast Hoffnungslose des Sommers und der unaufhaltsame Herbst - sie wurden für mich zum Bild für eine dahin siechende, sterbende Kirche. Das neue, frühlingshafte helle Grün lässt sich vom Braun und den verkrusteten Böden nicht beeindrucken. Plötzlich war es da. Im Herbst ein unerwarteter Frühling, neues Leben.

Mir kam eine Lesung in den Sinn, die zu Pfingsten zur Wahl steht, aus dem Buch des Propheten Ezechiel. (37,1-14)

In einer Vision wird der in die Wüste geführt - und die Wüste ist voller vertrockneter Gebeine. Er wird gefragt: „Können diese Gebeine wieder lebendig werden?“ - „Das weißt nur du, Herr“ antwortet er. Dann verkündet er Gottes Wille: „Ich selber bringe Geist in euch, dann werdet ihr lebendig.“ Und die Gebeine rücken zusammen. Dann haucht er sie in Gottes Auftrag an - „und es kam Geist in sie.“

Schließlich richtet er dem Volk Gottes diese Zusage aus: „Ich hauche euch meinen Geist ein, dann werdet ihr lebendig, und ich bringe euch wieder in euer Land ... Ich führe es aus.“

Gottes Zusage neuer Hoffnung, neuen Lebens, seines Geistes: „Ich führe es aus.“ Das unerwartete frische Grün erinnert daran.

P. Markus

## TERMINE

### Chorproben der Kantorei :

Nach Absprache mit Peter Rottmann

### Öffnungszeiten der Familienbücherei im JUZE:

Montag 14.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag 15.30 – 17.00 Uhr



### Kolpingsfamilie Münnerstadt

Montag, 31.10.2022 um 15.00 Uhr Kolpingtreff im Hotel Tilman

### Seniorenkreis St. Maria Magdalena

Dienstag, 25.10.2022 um 14.30 Uhr im Haus St. Michael

Unterhaltsamer Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, dazu Musik mit Bernd Hammer

**Anmeldung erforderlich im Pfarrbüro Tel. 09733/9630**

### **Geänderte Öffnungszeiten fürs Pfarrbüro:**

**Das Pfarrbüro ist von Freitag, 28.10. bis Dienstag, 1.11.2022 geschlossen.**

---

### HERAUSGEBER:

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena

Kirchplatz 5 97702 Münnerstadt

☎ 09733 / 96 30 ☎ 09733 / 90 01

email: [pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de)

homepage: [www.maria-magdalena-muennerstadt.de](http://www.maria-magdalena-muennerstadt.de)

Bitte wenden Sie sich außerhalb der Bürozeiten in dringenden seelsorgerischen

Angelegenheiten an ☎ 09733/8114-53 (P. Markus) oder ☎ 09733/8114-28 P. Rudolf

### PFARRBÜRO-ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo., Di., Mi., Fr. 09.00-11.00 Uhr

Mo., Di., Fr. 15.00-16.30 Uhr